

Landtag Brandenburg

5. Wahlperiode

Mündliche Anfrage

Dr. Gerd-Rüdiger Hoffmann

fraktionslos

an die Landesregierung

zur Fragestunde der 79. Landtagssitzung am 28. August 2013

Projektförderung der GEDOK Brandenburg durch das Land Brandenburg

Bereits im Februar 2013 wollte ich in einer Mündlichen Anfrage wissen, mit welcher Förderung durch das Land Brandenburg die Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstförderer Brandenburg e. V. (GEDOK) rechnen kann. Aktuell ging es um das Projekt DIE DINGE und die Frage, wann über den Förderantrag entschieden wird. Die Frage selbst ist bis heute nicht beantwortet und – nach meinen Informationen – über den konkreten Projektantrag noch immer nicht entschieden. Das Projekt aber wurde bereits realisiert, vier Ausstellungskataloge sind inzwischen erschienen. Wahrscheinlich ist es auch wirklich schwierig, im Rahmen der neuen Kulturpolitischen Strategie einige Weichen in der Kulturförderung neu zu stellen. Wenn aber lange keine Klarheit herrscht, wie es weitergehen soll, und Vereine ihre Arbeit teilweise auch privat vorfinanzieren müssen, um konkrete Projekte zu retten, dann erzeugt das Unsicherheit und demotiviert die Akteure.

Deshalb frage ich die Landesregierung:

Wie sieht nach Vorstellungen des Landes die weitere Förderung der GEDOK Brandenburg im Rahmen der Kulturpolitischen Strategie aus?



Dr. Gerd-Rüdiger Hoffmann, MdL

Potsdam, den 13. August 2013



LAND BRANDENBURG

Ministerium für
Wissenschaft,
Forschung und Kultur

Die Ministerin

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg | Postfach 60 11 62 | 14411 Potsdam

Herrn
Dr. Gerd-Rüdiger Hoffmann, MdL
Landtag Brandenburg
Am Havelblick 8

14473 Potsdam

Dortustraße 36
14467 Potsdam

Hausruf: (0331) 866 45 05
Fax: (0331) 866 45 40
Internet: www.mwfk.brandenburg.de
sabine.kunst@mwfk.brandenburg.de

Potsdam, 28 August 2013

**Antwort auf die Mündliche Anfrage Nr. 1375
„Projektförderung der GEDOK Brandenburg durch das Land Brandenburg“**

Sehr geehrter Herr Dr. Hoffmann,

namens der Landesregierung beantworte ich die mündliche Anfrage wie folgt:

Ich habe mich zu der von Ihnen angesprochenen Thematik bereits in Beantwortung Ihrer in der Fragestunde vom 28.2.2013 gestellten, mündlichen Anfrage 1232 geäußert (<http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/plpr/72.pdf>).

Zu dieser Antwort hinzuzufügen ist lediglich, dass sich aufgrund verspäteter Antragsstellung an das MWFK sowie die Nachforderung von notwendigen Unterlagen die Bearbeitung des Antrags im MWFK verzögerte. Dies erfolgte im steten Kontakt mit der GEDOK, die durch das MWFK in Fragen der Antragstellung beraten wird.

Der Antrag ist nach Vorliegen der fehlenden Unterlagen zügig bearbeitet worden, der Förderbescheid inzwischen erteilt. Über eine Förderung in 2014 kann erst nach Vorliegen eines Projektantrages entschieden werden.

Mit freundlichem Gruß

Prof. Dr.-Ing Dr. Sabine Kunst

